

Februar 1985

**Die Jury
der Evangelischen Filmarbeit
empfiehlt als**

Film ^{des} Monats

FERN VOM KRIEG

Produktion: Wolfgang Landgraeber Filmproduktion, BRD 1983/84
Regie und Buch: Wolfgang Landgraeber
Kamera: Klaus Lautenbacher
Musik: Vridolin Enxing und Dick Staedtler
Länge: 82 Minuten
Verleih: (16 mm) Verleihgenossenschaft der Filmemacher,
Alfonsstraße 1, 8000 München 19,
Tel.: 089-18 10 97

Anhand von dokumentierter geschichtlicher und heutiger Produktion zweier Waffenfabriken im malerisch gelegenen Oberndorf im Schwabenland zeigt der mehrfach ausgezeichnete abendfüllende Dokumentarfilm die Verflochtenheit kleinstädtischer Idylle und weltweiter Konflikte mit ihren kriegerischen Auseinandersetzungen auf. Dem Filmemacher Wolfgang Landgraeber gelingt es, ohne den Unterton moralischer Entrüstung die unheilvollen Verbindungen zwischen Waffenproduk-

tion im eigenen Land und den Kriegen in aller Welt nachzuweisen. Damit wird die zunächst als lokal erscheinende Problematik zum allgemeinen Thema westdeutscher Waffenproduktion und Waffenexporte erhoben. »Fern vom Krieg« ist als gelungenes Zeitdokument hervorragend geeignet, die in der Bundesrepublik nur zaghafte betriebene Diskussion über stärkere Transparenz und notwendige parlamentarische Kontrolle der Rüstungsindustrie in Gang zu setzen und öffentlich zu machen.

Herausgegeben vom Fachbereich Film/Bild/Ton
im Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik e. V.,
Friedrichstr. 2-6, 6 Frankfurt/Main, Tel. 069-7157-0

Verantwortlich: Rudolf Joos